

Fröhlich soll der Glaube sein

T: Ulrich Tietze
M: Christian Hähle 2010



1. Fröh-lich soll der Glau-be sein, soll uns neu - e Kräf - te ge-ben.
Glau-be heißt: nie ganz al-lein, denn Gott geht mit uns durchs Le-ben.



Er wird uns zu al - len Zei-ten wie ein gu - ter Freund be - glei-ten.

2. Fröhlich soll auch Kirche sein, / doch das heißt nicht: Unterhaltung.
Vielleicht kann sie uns befreien / hin zur Liebe der Gestaltung
unsres Lebens, das wir teilen / und zu oft voll Hast durchheilen.
3. Fröhlich sein ist dann sehr schwer, / wenn die Ängste nach uns greifen.
Oft bleibt unser Leben leer, / und Vertrauen will nicht reifen.
Niemand lebt von seinen Gaben, / denn das Sein zählt, nicht das Haben.
4. Fröhlich soll der Glaube sein, / groß unsre Vertrauensräume.
Lade andre dazu ein - / Glaube schenkt uns helle Träume.
Gott wird uns an allen Tagen / liebevoll durchs Leben tragen.

Das Lied kann auch gesungen werden zur Melodie "Liebster Jesu, wir sind hier" EG 161